

Weingut Reis gewinnt Steillagen-Sonderpreis

Auszeichnung Rotwein von der Mosel erhält Gold



Das Weingut Reis ist auch international erfolgreich.

Foto: Chris Marmann

Im Weingut Reis in Briedel hat es gleich zum Wochenanfang schon Anlass zum Feiern gegeben: Nicole und Achim Reis haben beim 26. internationalen Bergweinwettbewerb der CERVIM den Sonderpreis für die beste deutsche Steillagen-Weinkollektion an die Mosel geholt. Das CERVIM ist ein internationales Forschungszentrum für Schutz und Erhaltung des Steillagenweinbaus mit Sitz im Aostatal in Italien. CERVIM ist ein Gemeinschaftsprojekt von Organisationen neun verschiedener Nationen, in denen Steillagenweinbau

betrieben wird, unter anderem Deutschland.

Das kleine Familienweingut der Reis' entwickelt sich bei diesem jährlichen Weinvergleich allmählich zum Seri-entäter: Dieses Jahr gewinnen sie den „Premi speciale“ nach 2015 und 2017 schon zum dritten Mal. „Die Italiener haben halt Geschmack: die wissen, dass Moselwein unschlagbar gut ist!“ meint Winzerin Nicole Reis augenzwinkernd. Ihr Mann Achim Reis freut sich besonders, dass einer seiner Rotweine zu den Gold-Gewinnern

zählt. „Dass Riesling-Weine von der Mosel bei einem Steillagen-Wettbewerb vorne mit dabei sind, ist nicht wirklich überraschend. Spannend finde ich, dass in einem von südeuropäischen Rotweinen geprägten Teilnehmerumfeld ein Rotwein aus unseren heimischen Schieferhängen internationale Anerkennung erfährt.“ Der Sonderpreis wird in Form einer Keramikskulptur am 23. September im Palazzo Madama in Turin überreicht. Nicole und Achim Reis freuen sich schon auf ihren Ausflug nach Italien.